

Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2021

14.09.21

Beginn 12.00 Uhr

Alle Anwesenden wurden beim betreten des Saales auf ihren Impfstatus überprüft.

Frau Blum begrüßte alle Mitglieder und hielt eine kurze Ansprache. Anschließend hielt Frau Bürgermeisterin Claudia Peschel eine kleine Zusammenfassung über die Ereignisse im Dorf.

Durch den Auszug und die Aufgabe des Baumarktes wurden die Räumlichkeiten und das Gelände von dem Dorf Hitzhusen erworben. Es soll die Feuerwehr und auch der Seniorenclub in die vorhandenen Gebäude, nach deren Umbau einziehen.

Nach dem Mittagessen wurde die Sitzung weitergeführt. Unsere Mitgliederzahl ist etwas durch Austritte oder Tot gesunken. Wir haben z.Zt. 93 Mitglieder. Ingrid Mägte, Renate Bornhold, Rosmarie Weide , Hanna Vogel, und Irmgart Karkautzki traten aus..

Anschließend wurden die Verstorbenen genannt und durch eine Schweigeminute geehrt. Gestorben sind: Hartmut Pohlmann, Hans Köln, Ilse Klan, Dieter Dunemann, Günter Runge, Erna Rosenzweig und Helga Elwig

Neu eingetreten sind Rosemarie Sass und Ingrid Arnold.

Es folgte der Kassenbericht durch unsere Kassenwartin Monika Schulz. Der Kassenprüfer, Reiner Volkers bestätigte die korrekte Führung der Kasse und stellte den Antrag, die Kassenprüferin sowie den gesamten Vorstand zu entlasten. Die Entlastung erfolgte einstimmig. Als neue Kassenprüferin wurde Frau Renate Osiki gewählt.

Herr Horst Buß gab seinen Posten als 2. Vorsitzender aus Altersgründen auf. Er wurde von Frau Blum verabschiedet.

Herr Michael Hanft stellte sich zur Wahl und wurde mit 64 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum neuen 2. Vorsitzenden gewählt.

Frau Katrin Biel gab ihren Posten als Betreuerin auf. Neue Betreuerin ist Christel Schulze.

Als langjährige Mitglieder wurden Ingrid Gruel 20 Jahre, und Loni Kock 35 Jahre geehrt.

Es wurde bekannt gegeben, dass die neue Satzung nach Abstimmung nun unterschrieben wird.

Auf Nachfrage, warum bei den monatlichen Spielenachmittagen noch das

Sparschwein herumgereicht werde, erklärte Frau Blum, dass im Dorfhaus auch Kosten anfallen, wie z.B für Selterwasser, Reinigung und Abwasch - sowie auch teilweise Kaffee und Kuchen.

Gerd Heyden sagte auf Nachfrage aus, dass die Reisebusse sehr teuer geworden sind. Herr Rüdiger Backer bot an, dass er den Bus der gemietet wird, kostenlos fahren würde. Das würde die Kosten der Ausfahrten erheblich senken.

Im kommenden Jahr sind wieder mit Spielenachmittage, Plattdeutschnachmittage und Silvesterbrunch angesagt.

Schriftführer
Jürgen Schauer

Hitzhusen, 16.09.21